

# **Amtsblatt**

der Gemeinde Unstruttal













Ein frohes Osterfest



wünscht allen Einwohnern der Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal

## Gemeinde Unstruttal

## Schulnachrichten

## Zum 8. Mal Titel "Umweltschule in Europa" für die Regelschule Unstruttal

Die Regelschüler in Ammern haben zum 8. Mal den Titel "Umweltschule in Europa" verliehen bekommen. Herr Georg Baumert von der Umweltakademie in Nordthüringen, lobte bei der Verleihung des Titels, vor allem die Vielseitigkeit der Arbeit der Umwelt AG unter Leitung von Biologielehrerin Gudrun Kiesel.

Schwerpunkte der Arbeit waren die Kontrolle der Wasserqualität der Unstrut zu allen 4 Jahreszeiten. Die Ergebnisse: Die Wasserqualität hat sich verbessert, die Gewässerbelastung ist äußerst minimal. Auch der Mühlhäuser Anglerverein half bei den Untersuchungen.

Ein Freigelände für Kaninchen ist bereits bezugsfertig, es fehlen nur noch die Bewohner, die bald einziehen sollen.

Sicher wird sich die Umwelt - AG auch in Zukunft interessante Schwerpunkte setzen und erneut den Titel verteidigen.



Marion Strache

## Veranstaltungen

# Übersicht der Veranstaltungen der einzelnen Vereine vom 05.04.2009 bis 17.05.2009

#### April

04.04. Frühjahrsputz OT Reiser / Kaisershagen

05.04. Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Horsmar

16.04. Vortrag Volkssolidarität Ammern

30.04. Maifeuer in allen Ortsteilen

#### Termin für das Heimatblatt

Abgabe der Artikel 27.04.2009 Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 15.05.2009

## OT AMMERN

#### **Einladung**

#### der Freiwilligen Feuerwehr Ammern

Die nächsten Dienstversammlungen der FFw - Ammern finden wie folgt im Feuerwehrgerätehaus in Ammern statt:

am 24.04. um 19.00 Uhr - Dienstversammlung It. Dienstplan am 15.05. um 19.00 Uhr - Dienstversammlung It. Dienstplan



#### weitere Termine:

am 29.04 ab 18.00 Uhr Aufbau Maifeuer

am 30.04. ab 17.00 Uhr letzte Vorbereitungen für Maifeuer

20.00 Uhr Anzünden Maifeuer

am 01.05. 10.00 Uhr Aufräumen Maifeuer

Winkler Wehrführer

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-ammern.de

## 3. Oldieturnier am 07.03.2009 in Ammern

Am vergangenen Wochenende veranstalteten die Herren des Volleyballvereins Ammern zum 3. Mal ihr Oldieturnier, bei dem nur Freizeitspieler über 40 Jahre spielberechtigt waren.

Der Einladung waren die Mannschaften vom SV Creaton Großengottern, Volleyballverein Mühlhausen, SVC Nordhausen und die Fliegenfänger aus Mühlhausen, welche mit 2 Damen anreisten. Der Volleyballverein Ammern stellte mit den Eisbären und Grizzlybären gleich 2 Mannschaften. Da jeder gegen jeden zwei volle Sätze spielen musste, waren Ausdauer, Durchhaltevermögen und Kampfgeist gefragt. Jede Mannschaft zeigte großen Ehrgeiz, eine tolle Einsatzbereitschaft und somit war es nicht verwunderlich, dass alle Sätze heiß umkämpft waren und die Spiele auf einem hohen Niveau stattfanden, denn es gab kaum Unterschiede, so dass jeder jeden schlagen konnte.

Der Ausgang des Turniers blieb bis zum Schluss sehr spannend. Am Ende setzten sich die ammerschen Grizzlybären mit 9:1 Sätzen durch. Dicht gefolgt vom Turnierneuling SVC Nordhausen, welcher lediglich eine Niederlage gegen den Turniersieger aufwies und einen Satz gegen die Eisbären gleich zu Beginn gegen die Eisbären abgeben musste. Erst nach den Spielen gegen Ammern ist der SVC Nordhausen richtig in Tritt gekommen.

Der favorisierte Volleyballverein Mühlhausen landete nur auf dem 3. Platz, da sie in den letzten beiden Spielen konditionell eingebrochen sind.

Der 4. Platz wurde bei Satzgleichheit durch die kleinen Punkte entschieden. Dadurch landeten die Eisbären Ammern vor dem SV Creaton Großengottern. Auf dem 6. Platz landeten die Fliegenfänger.

Insgesamt war es wieder ein erfolgreiches Turnier, welches bei der gemütlichen Siegerehrung ausgewertet wurde.

#### Platzierungen:

1. Platz	Grizzlybären Ammern	9:1 Sätze
2. Platz	SVC Nordhausen	7:3 Sätze
3. Platz	Volleyballverein Mühlhausen	6:4 Sätze
4. Platz	Eisbären Ammern	3:7 Sätze
5. Platz	SV Creaton Großengottern	3:7 Sätze
6. Platz	Fliegenfänger MHL	2:8 Sätze

#### Franziska Hartung

## Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Volkssolidarität Ortsgruppe Ammern

Hiermit laden wir unsere Mitglieder zu einem Lichtbildervortrag recht herzlich ein.

Thema: Die Geschichte der Mühlhäuser Straßenbahn

Termin: 16. April 2009 Beginn: 14.30 Uhr

Ort: Kulturhaus Ammern – Bauernstube

Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt.

Mit freundlichen Grüßen Sabine Schnellhardt Vorsitzende



# O T DACHRIEDEN

#### Die FFw Dachrieden informiert:

Alle Einwohner von Dachrieden sowie ihre Gäste, sind herzlich dazu eingeladen, mit uns den Maisprung zu feiern.

Los geht's am **30.04.2009** um **19.00** Uhr, wie üblich an der Grillhütte auf dem Donnerberg.

Die Holzabfuhr erfolgt in der Zeit vom 07.04. – 08.04.2009 ab 18.00 Uhr.

Das Holz sollte gut sichtbar und wenn möglich, gebündelt bereitliegen.

Um Diesel für das Fahrzeug zu finanzieren, erfolgt die Abfuhr gegen einen kleinen Unkostenbeitrag.

Unter folgenden Nummern kann die Holzabfuhr angemeldet werden:

Olaf Zieger 5 36 18 Jens Mehler 1 50 24

Olaf Zieger Vereinsvorsitzender

## Einladung zum Seniorennachmittag

Unser nächster Kaffeenachmittag findet

am Mittwoch, dem 08.04.2009 um 14.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Hauptstr. 10 b

statt.

Alle Rentner sind hierzu wieder recht herzlich eingeladen.

## O T EIGENRODE

## **Einladung**

Zu unserem nächsten Kaffeenachmittag

am Donnerstag, dem 16.04.2009 um 15.00 Uhr in der ehemaligen Gemeindeveraltung, Schulstraße 72



laden wir alle Rentner wieder recht herzlich ein.

#### Wir haben aufgemöbelt!

Ende des Jahres 2008 haben wir einen unerwarteten Geldsegen erhalten. Unserem Antrag auf Gewährung aus Lottomitteln vom Freistaat Thüringen wurde entsprochen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei Herrn Jörg Papendick bedanken, der uns bei den Antragsformalitäten zur Seite stand.

Sobald die Genehmigung des Ministeriums vorlag, machten wir uns auf den Weg neue Stühle, Tische und Möbel auszusuchen.

Einige Wochen später konnten wir die bestellten Sachen abholen und in unserem kürzlich renovierten Clubraum sowie im Sportcontainer einräumen.

Hierbei wurden uns Fahrzeuge der Firma Bardusch GmbH aus Eisenach und der Firma Peter Göthling aus Eigenrode zur Verfügung gestellt. Dafür Danke!

Auch bei dieser Aktion mussten wir uns wieder von Uraltgegenständen (Stühle, Tische, Schränke... 40 Jahre und älter!!) trennen. Wie selbstverständlich konnten wir bei der Entsorgung auf die Hilfe von Siegmar Weidner zurückgreifen. Auch dafür vielen Dank!

Andreas Obermann Sportverein "Frohsinn" Eigenrode e.V.

## OT HORSMAR

### **Großbrand in der Gemeinde Unstruttal in Horsmar**

Gegen Abend des 28.02.2009, stand ein Stallgebäude der ehemaligen LPG, heute genutzt als Lagerhalle, in der Zellaer- Straße in Horsmar in voller Ausdehnung in Flammen.

Um 20.26 Uhr wurde die Feuerwehr Horsmar mittels funkausgelöster Sirene, nach einem eingegangenen Notruf alarmiert. Um 20.32 Uhr war die Freiwillige Feuerwehr mit zwei Fahrzeugen und 14 Kameraden und Kameradinnen vor Ort.

Beim Eintreffen wurde festgestellt, dass das Gebäude im Erdgeschoss bereits auf einer Länge von ca. 25 m in Flammen stand. Zum Glück verfügt die Halle über eine massive Decke. Doch durch die damals üblicherweise in Stallanlagen eingebauten Belüftungsschächte, konnte sich das Feuer nach oben ausbreiten. Dadurch wurde zum Teil der Dachstuhl und oben gelagertes Holz in Brand gesetzt. Zeitgleich mit der Feuerwehr Horsmar wurde durch die Leitstelle die Feuerwehr Ammern alarmiert, welche 6 Minuten nach uns eintraf und somit gleich mit in das Brandgeschehen eingreifen konnte.

Die Wasserversorgung gestaltete sich etwas schwierig. Die erste Versorgung den fahrzeugeigenen Tanks. Zwischenzeitlich wurde Tragkraftspritze an der Unstrut stationiert, welche jedoch eine Ansaughöhe von ca. 6 m und mehr überwinden musste. Die Feuerwehr Ammern versorgte ihr Fahrzeug über einen Unterflurhydranten, der aber ca. 150 m von der Einsatzstelle entfernt lag. Zur Bekämpfung von oben, der bereits durchgezündeten Belüftungsschächte, wurde die Feuerwehr Mühlhausen mit Drehleiter und Tanklöschfahrzeug alarmiert. Die Erstversorgung wurde durch das TLF, welches ca. 5000 Liter Wasser an Bord hat, abgesichert. Die weitere Wasserversorgung der Leiter übernahm die Feuerwehr mittels zweiter Tragkraftspritze ebenfalls von der Unstrut. Schlauchlänge betrug ebenfalls über 100 Meter. Zwischenzeitlich wurde ein Innenangriff im Obergeschoss durch die Feuerwehren Ammern und Horsmar vorgenommen, um die Ausbreitung des Feuers am Dachstuhl und dem gelagerten Holz zu verhindern. Die eingesetzten Trupps mussten unter schwerem Atemschutz arbeiten. Vorsorglich wurde ebenfalls die Feuerwehr Reiser mit einem Löschfahrzeug alarmiert, welche jedoch nicht mehr zum Einsatz kam. Der Brand wurde mit 7 C-Rohren und 2 B-Rohren bekämpft und war nach ca. 1,5 Stunden unter Kontrolle. Die gesamten Ablöscharbeiten dauerten bis gegen 00.30 Uhr. Anschließend wurde durch unsere Kameraden und Kameradinnen das restlich gelagerte Stroh sowie die Holzstapel auseinander gezogen, um weiteren Glutnestern vorzubeugen. Danach erfolgte vorsorglich die Abdeckung der gesamten Fläche mittels Schaum. Der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Horsmar dauerte bis gegen 03.00 Uhr am 01.03.2009.

Vier Kameraden übernahmen bis 08.00 Uhr die Brandwache.

R. Hentrich FFw

# Wollen wir unseren Ortskern erhalten oder was kostet eine Nacht in der Leichenhalle?

... so stellt man sich die Fragen;

Fragen, die man nicht mehr beantworten möchte, weil nun einmal das Geld die Menschen beherrscht.

Was wäre unser Ort ohne unsere wunderbar restaurierte Kirche; mit ihrem teilsanierten Pfarrhaus, an dessen Tür jeder klopfen kann, in dem schon immer ein Pfarrer mit seiner Familie wohnt, der dafür sorgt, dass auch die 819jährige Geschichte von Horsmar weitergeschrieben wird.

Ist es nicht toll, dass seit einigen Jahren viele Wanderer und Radfahrer unseren Ort mit Begeisterung durchqueren und auch sich eine Rast gönnen und ein freundliches Wort von uns erfahren.

Was wäre unser Ort ohne unsere vielen Vereine, Traditionen gäbe es nicht, Geselligkeit ein Fremdwort.

Man stelle sich vor, wenn man kein Heimatmuseum mehr hätte, Geschichte für unsere Kinder und Enkelkinder, Kinder, die nur noch von Computern gesteuert wären.

Was wäre, wenn wir nicht unsere schöne "Grüne Insel" hätten; sie wäre heute eine Straße auf der man schneller durch unseren Ort käme, ohne die Fachwerkhäuser in Augenschein zu nehmen, ohne den Fleiß der Menschen zu begutachten.

Was wäre die Gesundheit ohne den Sport.

Wie sähe der Friedhof aus, nach dessen Sanierung unsere Einwohner und viele trauernde Angehörige Jahr um Jahr ihre Stimme erhoben haben.

Die ehrenamtlichen tätigen Einwohner, die in ihre Freizeit keine Mühen scheuen und den Ort präsentieren.

Was sind dagegen schon 35 Euro für einen Waldbesitzer, der jedes Jahr Holz für seinen Kamin schlagen kann oder seit 19 Jahren am Gewinn des Holzverkaufs beteiligt wird, ohne jeglichen Belastungen ausgesetzt zu sein.

Ein Erbe unserer Vorfahren, von dem wir profitieren.

Was hätten wir heute ohne den Wald, ohne die Bäume, die unsere Vorfahren vor mehr als 200 Jahren angepflanzt haben?

Was ist uns unser Heimatort noch wert?

Marita Hündorf

# O T KAISERSHAGEN

## Jagdgenossenschaft Kaisershagen

Die nächste Mitgliederversammlung aller Jagdgenossen findet am Freitag, dem 17.04. 2009, um 20.00 Uhr in der Gaststätte "Zum alten Kaiser"

#### statt.

## **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers und des Kassenführers Bericht der Rechnungsprüfer
- 3. Anfragen zu den Berichten
- 4. Entlastung des Vorstandes
- 5. Verwendung des Reinertrages
- 6. Antrag über Verlängerung des Jagdpachtvertrages
- 7. Diskussion
- 8. Beschlussfassung
- 9. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich auch in diesem Jahr über eine aktive Teilnahme möglichst vieler Mitglieder. Wir weisen wiederholt darauf hin, dass per Gesetz alle Landeigentümer Mitglied der Genossenschaft sind, und von ihrem demokratischen Recht Gebrauch machen sollten.

Meyenberg Jagdvorsteher

## OT REISER

# Frühjahresputz in Reiser

Machen auch SIE mit beim

Frühjahresputz in unserem Reiser! Samstag - 04. April 2009 -

Treffpunkt ist um 09.30 Uhr am Kirchplatz zur Einsatzbesprechung. Es gibt viel zu tun – packen wir's an!